An unbeschranktem Bahnübergang

Autofahrerin (70) fährt in Autozug und überlebt



Sonntag 20. Oktober 2019 - **Petershagen (wbn). Auto gegen Autozug! Sie hat den von links nahenden Güterzug übersehen, die 70 Jahre alte VW-Fahrerin.**

An dem unbeschrankten Bahnübergang wurde der VW von dem Güterzug mit voller Wucht erfasst und auf einen Grünstreifen geschoben.

(Zum Bild: Der VW Tiguan der 70-Jährigen wurde zur Seite geschleudert und wie durch ein Wunder hat die Fahrerin den Zusammenprall mit dem Autozug überlebt. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Die Seniorin hat den Crash mit Verletzungen überlebt und wurde in ein Klinikum gefahren.

Die Lokomotivführerin blieb unverletzt.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Petershagen: "Am frühen Samstagmorgen, gegen 06:50 Uhr kam es in Petershagen Döhren zu einer Kollision zwischen einem Pkw und einem Güterzug. Eine 70-jährige Petershägerin befuhr mit ihrem VW Tiguan die Straße "Auf dem Brame" in Richtung der B 482. Am dortigen unbeschrankten Bahnübergang übersah die 70-Jährige einen von links herannahenden Güterzug. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge, wodurch der Pkw auf den angrenzenden Grünstreifen geschoben wurde.

Die 70-Jährige wurde durch den Unfall verletzt und musste vor Ort medizinisch versorgt werden. Im Anschluss fuhr sie ein Rettungswagen zur stationären Versorgung ins Johannes Wesling Klinikum. Die 40-jährige Zugführerin blieb unverletzt, der entstandene Sachschaden wird auf über 20.000 Euro geschätzt."